

Newsletter Oktober 2020

100% kommunal

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

herzlich willkommen zum vierten Newsletter unseres Ortsverbandes der Freien Demokraten in Münster und Altheim in diesem Jahr.

Seit dem letzten Newsletter hat sich eine Menge bei uns getan!

Wir haben heute folgende Themen für Sie vorbereitet:

1. Vorwort des Vorsitzenden
2. Geplanter Glasfaser-Ausbau in Münster und Altheim (leider nicht im Breitefeld)
3. „Einfach machen“ Müllsammelaktion im Bürgerpark und am Bahnhof am 26. September
4. Eine Rückschau auf die feierliche Übergabe der Amtsgeschäfte von Bürgermeister Gerald Frank an Joachim Schledt
5. Katholisches Familienzentrum: „Jetzt fangt endlich an zu bauen!“
6. Termine in Ortsverband und Gemeinde

Wir freuen uns sehr, dass Sie dabei sind!

I. VORWORT

von Jörg Schroeter



Es böte sich an und würde vermutlich Ihre Erwartungen erfüllen, wenn mein Vorwort mit einer Bemerkung zur COVID-19 Pandemie beginnen würde. Da hierzu jeden Tag in allen Medien fast schon stundenaktuell berichtet wird, erspare ich Ihnen weitere Wiederholungen. Wir im FDP-Ortsverband halten uns an die Regeln, versuchen mit der Situation, so wie jeder von uns, umzugehen und das Beste draus zu machen.

Die Zeit seit dem letzten Newsletter haben wir im Ortsverband genutzt, um die Planung für das zweite Halbjahr anzugehen und der Münsterer Kommunalpolitik weiter aufmerksam zu folgen.

„Niemand hat die Absicht eine Mauer zu bauen“: Im Seerich ist in dem Bebauungsplan ein Fehler unterlaufen. Zwischen dem schriftlichen und grafischen Teil klaffen drei Höhenmeter beim Nahversorger mit Geschosswohnungsbau. Niemandem ist das aufgefallen bis das Kind im Brunnen lag. Da das geschriebene Wort gilt, wird nun mit fünfzehn Metern Höhe gebaut. Das ist auch rein formal richtig so, aber eben nur die formale und juristische Seite.

Dass die Familien, die dort gebaut haben aber große Sorgen und Bedenken haben und zum Teil auch erheblichen Redebedarf hat unser Arne Mundelius im Austausch feststellen

können – und ist der Meinung, dass die SPD-geführte Koalition hier einen anderen Ton in ihrer Pressemeldung zum Thema hätte anschlagen müssen. Liebe Seerich-Anwohner, unsere Tür und Tor stehen Ihnen offen – im Zweifel auch gerne digital und nicht beim Stammtisch.

Am 23. August fand unsere ordentliche Ortsmitgliederversammlung statt. Neben dem Rechenschaftsbericht des Vorstands und dem einstimmigen Beschluss aller Mitglieder zur Kommunalwahl 2021 eine eigene Liste aufzustellen, war die Wahl eines neuen Vorstandsteams der wichtigste Tagesordnungspunkt. Wichtig deshalb, weil dieser den Ortsverband in die Kommunalwahl führen soll. Und bei Erfolg am 14. März 2021 in der nächsten Legislaturperiode die Ideen der FDP Münster und Altheim in der Gemeinde vertreten wird. Gewählt wurden:

- Erster Vorsitzender: Jörg Schroeter (bestätigt)
- Stellvertretender Vorsitzender: Arne Mundelius (bestätigt)
- Schatzmeister: Dominik Löbig (bestätigt)
- Beisitzer: Albert Matheis (neu im Vorstand)

Die Erweiterung um einen Beisitzer wurde erforderlich, da die selbst gestellten Aufgaben gerade im Zusammenhang mit der Kommunalwahl stetig wachsen. Mit Albert Matheis haben wir einen Mann mit enormer Führungserfahrung und profunden Kenner zum Thema Telekommunikation, Netze, Infrastruktur, Münsterer Vereinsleben etc. gewinnen können. Unsere Erwartungen an ein vierköpfiges Team waren schon hoch. Die Erfahrungen aus der täglichen Praxis toppen aber noch einmal unsere ohnehin hohen Erwartungen.

Am 25. September traf sich der FDP-Ortsverband Münster und Altheim zum „Listenparteitag“: „Wir treten zur Kommunalwahl an!“ war das Motto dieser Veranstaltung. Soviel sei verraten, wir haben die Liste mehr als vollzählig beisammen, sodass bei einer reinen Listenwahl keine Stimme verschenkt wird. Und wir sind besonders stolz, dass wir auch parteilose Kandidatinnen und Kandidaten mit Fachexpertise zur Unterstützung gewinnen konnten. [Werden Sie doch auch Teil unserer Reise!](#)

Drei Tage später, am 28. September wurden die Amtsgeschäfte des Bürgermeisters von Gerald Frank an Joachim Schledt übergeben. Eine würdige Zeremonie mit zum Teil tiefen Einblicken in Befindlichkeiten so manches Gemeindevertreters. Lesen Sie meine vielleicht etwas zu launigen Anmerkungen weiter unten im Newsletter.

Im Oktober waren wir sehr irritiert, denn die (nicht nur) landkreisweite jährliche Müllsammlung fiel (nur) in Münster aus. Unsere Mitglieder Sonja Sachs und Tobi Schleich hatten dafür ebenfalls kein Verständnis und handelten, nach unserem Motto „Freiheit und Verantwortung“. Ein Artikel dazu etwas weiter unten.

Am 31. Oktober wollen wir uns erneut (online!) treffen, um auf einer Klausur gemeinsam programmatische Fragen zu besprechen und unser Programm zu entwickeln. „So spät?“ mag der ein oder andere sagen. Natürlich sind viele Pflöcke schon gedanklich angespitzt. Wir wollen aber alle Mitglieder und Unterstützer/-innen aktiv einbinden und auf unsere Reise zur Kommunalwahl mitnehmen. Das ist der Vorteil einer kleinen, agilen Partei. Wir können das!

Wenn Sie neugierig auf uns sind, dann nehmen Sie einfach mit uns Kontakt auf. Wir sind ein motiviertes, kreatives und auch neugieriges Team von politisch engagierten Bürgerinnen und Bürgern aus Münster und Altheim. Wir wollen nicht nur rumstänkern, sondern gemeinsam kreativ Dinge bewegen!

Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Jörg Schroeter

PS: Leiten Sie diesen Newsletter doch gerne weiter. Oder den Anmeldelink: <https://ov-muenster-hessen.freie-demokraten.de/#newsletter>

II. Geplanter Glasfaser-Ausbau in Münster und Altheim (leider nicht im Breitefeld)

von Arne Mundelius



Münster darf und soll den Anschluss an die Zukunft nicht verlieren. So sehr dieser doch eher allgemein gehaltene Satz Gültigkeit für viele Felder der kommunalen Politikgestaltung hat, so sehr gilt er doch für die momentane Vermarktungsaktion von Deutsche Glasfaser und Entega (zu sehen derzeit an fast jedem Laternenmast).

Für uns Freie Demokraten ist der Ausbau ohne Alternative, dürfen Münster, Altheim (und das Breitefeld!!) doch nicht den Anschluss an die Zukunft verlieren! Nicht zuletzt ist Glasfaser eine Investition in die Zukunft von Münster als Gewerbestandort und damit ein differenzierender Faktor für mögliche neue Gewerbetreibende.

Lesen Sie unseren kompletten Bericht unter <https://bit.ly/3kw3kAR> – und machen Sie mit, denn es gilt bis zum 18. Dezember eine 40% Quote der Haushalte zu erreichen um den Ausbau zu sichern (PS: Am 26.10. stehen wir bei je 1% in Münster und Altheim).

III. „Einfach machen“ Müllsammelaktion im Bürgerpark und am Bahnhof am 26. September

von Sonja Sachs



Die Müllsammelaktion des Landkreises fand dieses Jahr wieder am letzten Samstag im September statt - nur leider nicht in Münster. Eine Nachfrage zu den Gründen bei der Gemeinde wurde vage mit „Corona bedingt“ beantwortet. Für uns nicht nachvollziehbar, da diese jährliche Aktion des Landkreises auch in unseren Nachbargemeinden trotz Corona-Lage durchgeführt wurde. Also haben wir selbst die Initiative ergriffen und zum Müllsammeln in Münster aufgerufen.

Das Wetter war schlecht, die Stimmung gut, die Verpflegung durch die Bäckerei Kreher in Eppertshausen lecker und wir haben mit unserem kleinen aber motivierten Team innerhalb von drei Stunden einen von wildem Müll befreiten Bürgerpark und Münsterer Bahnhof hinterlassen. Wir haben säckeweise Müll eingesammelt, zum Teil waren es ganze abgestellte Mülltüten, aber auch unzählige mühsam einzeln eingesammelte Zigarettenkippen. Gerade das Aufsammeln dieser Kippen rund um den Sandkasten im Bürgerpark war sehr frustrierend und der Blick auf die vielen gefüllten Müllsäcke macht fassungslos. Trotzdem waren wir hinterher zufrieden als es geschafft war.



Dieses Jahr sind wir sozusagen kurzfristig für die Gemeinde eingesprungen, außer der Entsorgung des Mülls durch den Bauhof hatten wir keine Unterstützung, haben alles selbst organisiert und das in sehr kurzer Zeit. Dafür war das Ergebnis beachtlich.

In 2021 sollten wir das unbedingt wieder machen! Dann zwar besser mit mehr Vorlauf in der Planung, aber vielleicht machen wir trotzdem wieder einen FDP-Event daraus und melden ihn unter <https://sauberhaftes-hessen.de/sauberhafte-aktionen/> an.

IV. Eine Rückschau auf die feierliche Übergabe der Amtsgeschäfte von Bürgermeister Gerald Frank an Joachim Schledt

von Jörg Schroeter

Am 28. September lud die Gemeinde in die Kulturhalle zur Verabschiedung des scheidenden Bürgermeisters Gerald Frank und um den „Neuen“ ins Amt zu heben.

Wir freuen uns sehr, denn wir konnten mit drei Mitgliedern unseres Vorstands dabei sein!

Lesen Sie Jörg Schroeters persönliche Sicht auf den Abend auf unserer Webseite unter <https://bit.ly/2TrcrXL>.

V. Katholisches Familienzentrum: „Jetzt fangt endlich an zu bauen!“

von Jörg Schroeter

Kindertagesstätten und Kindergärten sind für uns Freie Demokraten ein Ort frühkindlicher Bildung und sollen Eltern ein hochwertiges und nach Möglichkeit flexibles Betreuungsangebot machen. Daher ist für uns jede KiTa oder jeder Kindergarten, jede Betreuungseinrichtung ein Leuchtturm unter den Angeboten, welche unsere Gemeinde ihren Bürgern unterbreitet.

Umso ärgerlicher wenn politische Diskussionen notwendige Entscheidungen verzögern wie im Fall des katholischen Familienzentrums Sankt Michael. Dazu hat sich unser Vorsitzender seine Gedanken gemacht, die Sie unter <https://bit.ly/34wGK5y> nachlesen können!

VI. Heimspiel auf dem 74. Landeskongress der hessischen Jungen Liberalen in Eppertshausen!

von Jonas Klesen (stellv. Vorsitzender für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit JuLis Da-Di)



Wenn sich Großes in unserer Nachbargemeinde tut, dann lohnt sich durchaus ein Blick dorthin! Wenn sich sogar der hessische Landesverband der JuLis (Junge Liberale) dort die Ehre gibt, dann schauen wir doch sehr genau hin!

Der Einladung unserer Darmstadt-Dieburger JuLi-Vorsitzenden Hannah Dietz sowie unseres Eppertshäuser Vorstandmitglieds Aria Zahedi folgten nicht nur zahlreiche Bundes- und Landtagsabgeordnete, sondern auch rund 100 junge Delegierte aus ganz Hessen, um (vorbildlich unter Corona-Bedingungen) das Kommunalwahlprogramm 2021 „Kommunal.Liberal“ zu diskutieren und zu beschließen.

Eine vollständige Rückschau gibt's unter <https://bit.ly/3oto3rD> zu lesen!

VI. TERMINE in Ortsverband und Gemeinde

Termine FDP Ortsverband

31.10. Klausurtermin für Mitglieder und
Listenkandidaten (online)

Termine Gemeinde

02.11. Gemeindevertretung
16.11. Haupt- und Finanzausschuss
23.11. Verkehrs-, Umwelt- und Energieausschuss
30.11. Bau- und Planungsausschuss
01.12. Haupt- und Finanzausschuss
14.12. Gemeindevertretung

Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie dem Empfang zugestimmt haben, weil Sie Mitglied der FDP sind oder weil diese Mail an Sie von einem Bekannten weitergeleitet wurde. Wenn dem so sein sollte: Gerne möchten wir Ihr Interesse wecken und Sie als regelmäßigen Empfänger gewinnen – dies können Sie unter <https://ov-muenster-hessen.freie-demokraten.de/#newsletter> tun!

Impressum: FDP OV Münster + Altheim, Jörg Schroeter, Goethestraße 109, 64839 Münster (Hessen), fdp-muenster-hessen.de | Sie wollen diese Mail zukünftig nicht mehr erhalten? -> formlose Antwort an uns und wir löschen Ihre Adresse.